ZEM-CES: «Insegnamento delle lingue, comprensione interculturale e coesione nazionale»

«Italienisch als Grundlagenfach – ein Spagat?»

Mathias Picenoni

intervento bilingue italiano – Deutsch

PH SG
Pädagogische Hochschule St.Gallen

Un grazie a



Un grazie a

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Inne
Bundesamt für Kultur BAK

zem
ces



www.phsg.ch/de/cambiamenti

Grazie!

Docenti di italiano

Danke!

Leiterinnen und Leiter kantonaler Ämter für Mittelschulen

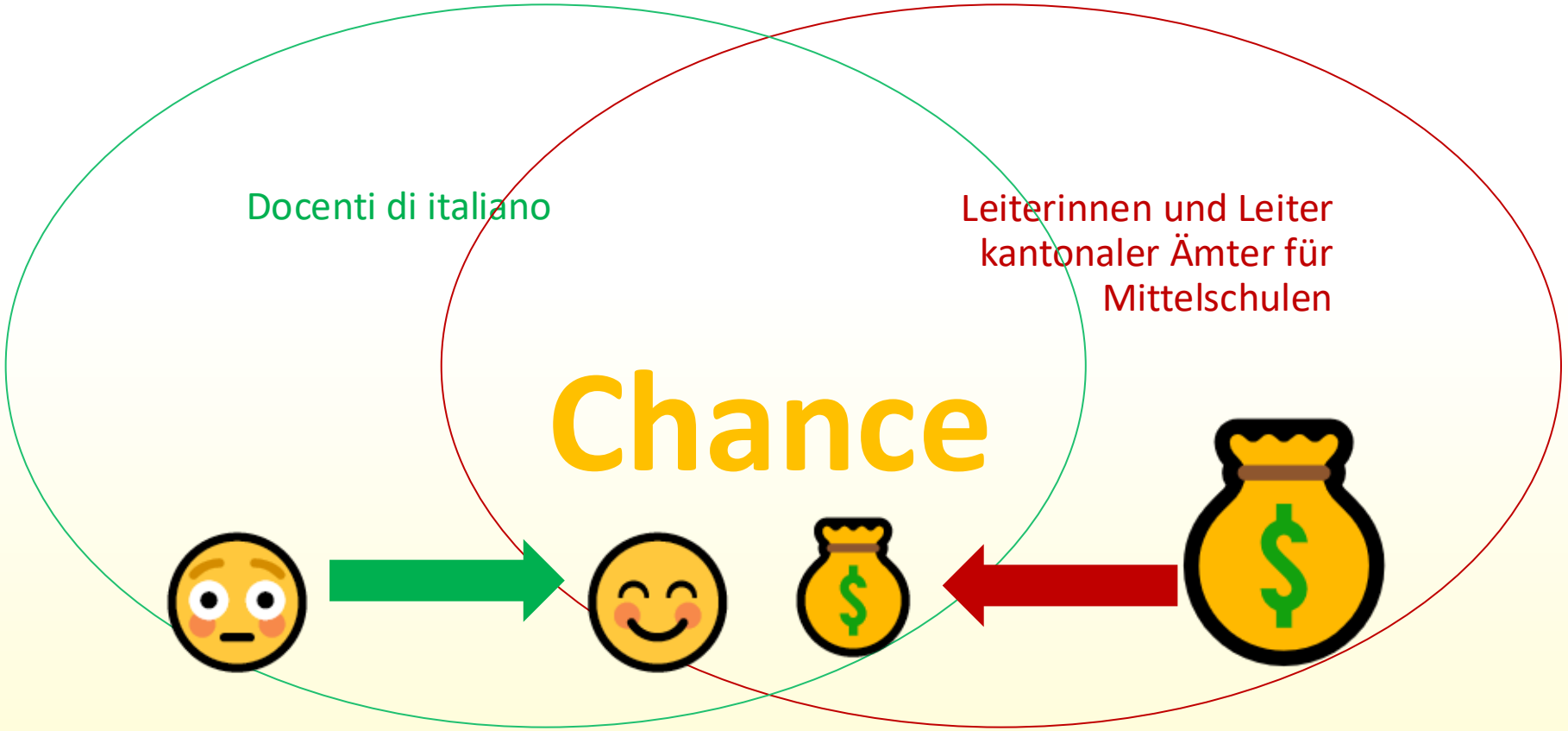
Grazie! Danke!

Docenti di italiano



Leiterinnen und Leiter kantonaler Ämter für Mittelschulen




Docenti di italiano
Leiterinnen und Leiter kantonaler Ämter für Mittelschulen
Chance

Italienisch als Grundlagenfach – ein Spagat?

Neu nimmt nicht nur die Stundendotation ab und die Heterogenität der Klassen zu, sondern es sind zudem transversale Kompetenzen (BNE, Politische Bildung, Digitalität, Wissenschaftspropädeutik, Interdisziplinarität) mit den fachlichen einzubinden.
Was sich wie eine unmögliche Hürde anhört, birgt auch Chancen – und ruft nach angemessenen Lehr-Lernmaterialien.

In einem interaktiven Austausch fragen wir uns, welche Unterlagen wir brauchen, um sichtbar zu machen, was wir bereits tun, und welche Didaktik sich unter den neuen Umständen eignet. Davon leiten wir ab, wie ein Lehrmittel der Zukunft aussehen könnte.

Vorname Name
Fachbereich / Institut
Ort, Datum

PH SG
Pädagogische Hochschule St.Gallen

Italienisch als Grundlagenfach – ein Spagat? Neu nimmt nicht nur die Stundendotation ab und die Heterogenität der Klassen zu,

INFORMATION

sondern es sind zudem **transversale Kompetenzen (BNE, Politische Bildung, Digitalität, Wissenschaftspropädeutik, Interdisziplinarität)** mit den fachlichen einzubinden. Was sich wie eine unmögliche Hürde anhört, birgt auch Chancen – und ruft nach angemessenen Lehr-Lernmaterialien. In einem interaktiven Austausch fragen wir uns, welche Unterlagen wir brauchen, um sichtbar zu machen, was wir bereits tun,

DISKUSSION

und **welche Didaktik** sich unter den neuen Umständen eignet.

INPUTS ZUR DISKUSSION

Davon leiten wir ab, wie ein Lehrmittel der Zukunft aussehen könnte.

INFORMATION

Italienisch als Grundlagenfach – ein Spagat? Neu nimmt nicht nur die Stundendotation ab und die Heterogenität der Klassen zu,

INFORMATION

Abo Gymnasium in Winterthur

Ein Viertel der Schülerinnen und Schüler wählt Italienisch – und hat kein Französisch mehr

Ab 2029 können alle Zürcher Gymischüler wählen. Das Büelrain geht bereits voran. Doch es mangelt an qualifizierten Lehrpersonen.



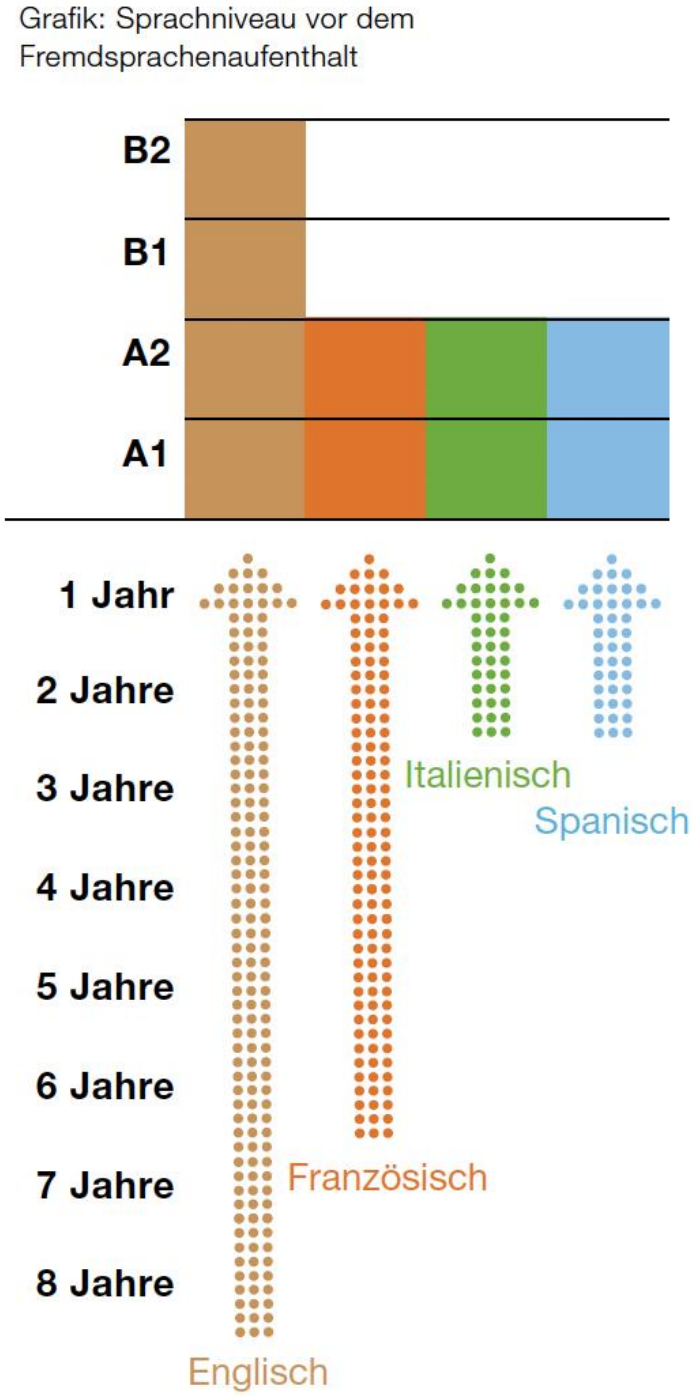
Menoa Stauffer

Publiziert: 31.07.2026, 06:00

28

Sprachniveau am Anfang der 3. Klasse

(4. Kl. = Matura)



Quelle:
Céline Schläpfer (2024): *Die Wirkung mehrwöchiger, individueller Sprachaufenthalte an Gymnasien*.
Masterarbeit (PHSG)

sondern es sind zudem **transversale Kompetenzen (BNE, Politische Bildung, Digitalität, Wissenschaftspropädeutik, Interdisziplinarität)** mit den fachlichen einzubinden. Was sich wie eine unmögliche Hürde anhört, birgt auch Chancen – und ruft nach angemessenen Lehr-Lernmaterialien. In einem interaktiven Austausch fragen wir uns, welche Unterlagen wir brauchen, um sichtbar zu machen, was wir bereits tun,

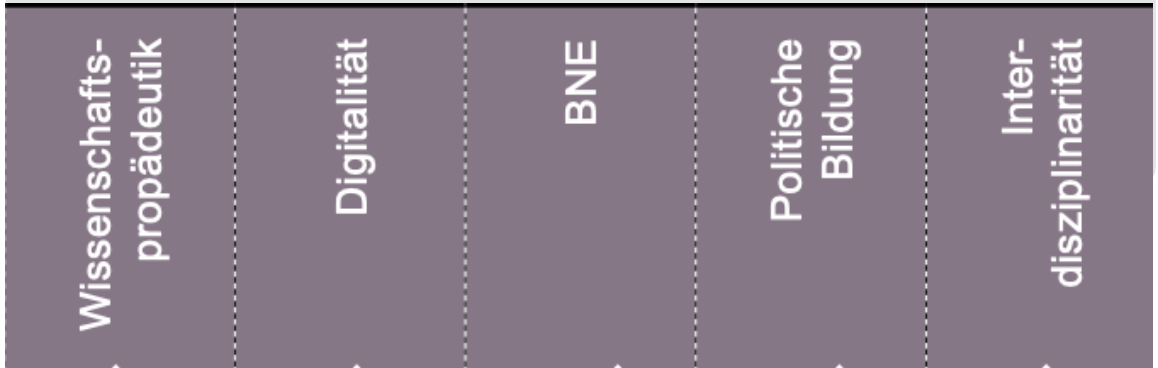
DISKUSSION

Discussione (15’)

Docenti di italiano

A che punto è l'attuazione di queste innovazioni nella vostra scuola?

Come le rendete visibili?



Amtsleiterinnen und -leiter für Mittelschulen

Welche Instrumente stehen zur Verfügung, um diese Umsetzung der transversalen Unterrichtsbereiche zu kontrollieren?

Was hat es zur Folge, wenn ein Ziel nicht erreicht wird?



Projekt «CambiaMENTI»

Feinkonzept für ein neues Lehrmittel für
den Italienischunterricht im Gymnasium
nach neuem MAR und neuem Rahmenlehrplan

Trägerschaft
– Bundesamt für Kultur
– Pädagogische Hochschule Nordwestschweiz
– Pädagogische Hochschule St.Gallen

St.Gallen, v1.0 16.03.2026
Institut Sprachliche und Literarische Bildung der PHSG
Sara Alloatti (UZH), Filomena Montemarano (PH FHNW), Mathias Picenoni (Projektleitung, PHSG)

PH SG

hep

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Inne
Bundesamt für Kultur BAK





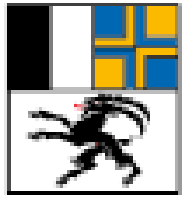
Team di insegnanti	Mittelschulämter
Sviluppo di materiale didattico orientato in modo specifico ai nuovi requisiti.	Überkantonales Innovationsprojekt, finanziert über Pensenbeiträge der beteiligten Kantone.
Idealmente, in sinergia con il francese come DF.	Ein überkantonales Konzept könnte in allen Fächern Synergien schaffen und die Umsetzung des neuen MAR absichern.

und **welche Didaktik** sich unter den neuen Umständen eignet.

INPUTS ZUR DISKUSSION

Oralità.

(> quali competenze promuovere?)



- Wichtiges Ziel des Fremdsprachenunterrichts ist die **mündliche Kommunikationsfähigkeit** in der Fremdsprache.

- Besonders auf der Volksschulstufe hat die Fähigkeit zur Verständigung Vorrang, **obwohl** auch sprachliche Korrektheit ein berechtigtes Anliegen für jeden Fremdsprachenunterricht darstellt.

- Der Fokus richtet sich **nicht** auf eine möglichst perfekte Sprachbeherrschung, sondern auf einen Einsatz der Sprache für die Bewältigung kommunikativer Aufgaben. **Die Fähigkeit, sich zu verständigen, ist der formalen Korrektheit übergeordnet.**

- https://www.faechernet.bkd.be.ch/de/start/dienstleistungen/fremdsprachen

Mündliche Kompetenzen vor formaler Schriftlichkeit	Die kommunikative Absicht steht immer vor der formalen Korrektheit. Fehler sollen für den Erwerbsprozess der verschiedenen Sprachen sinnvoll genutzt werden. Differenzierendes Korrekturverhalten passt sich den unterschiedlichen Lernsituationen an: Bei der Förderung des Sprechflusses wird zurückhaltend korrigiert, für die korrekte Sprachverwendung sind gezielte Korrekturen nötig. Orthographiekorrekturen entsprechen dem Lernstand, der Schreibaufgabe und dem Schreibprozess.

Gamification.

(> come motivare classi eterogenee?)

Didaktische Reduktion.

(> meno lezioni)

Uso attivo e riflessivo dell’IA.

(> quando il cellulare viene vietato nelle scuole secondarie)

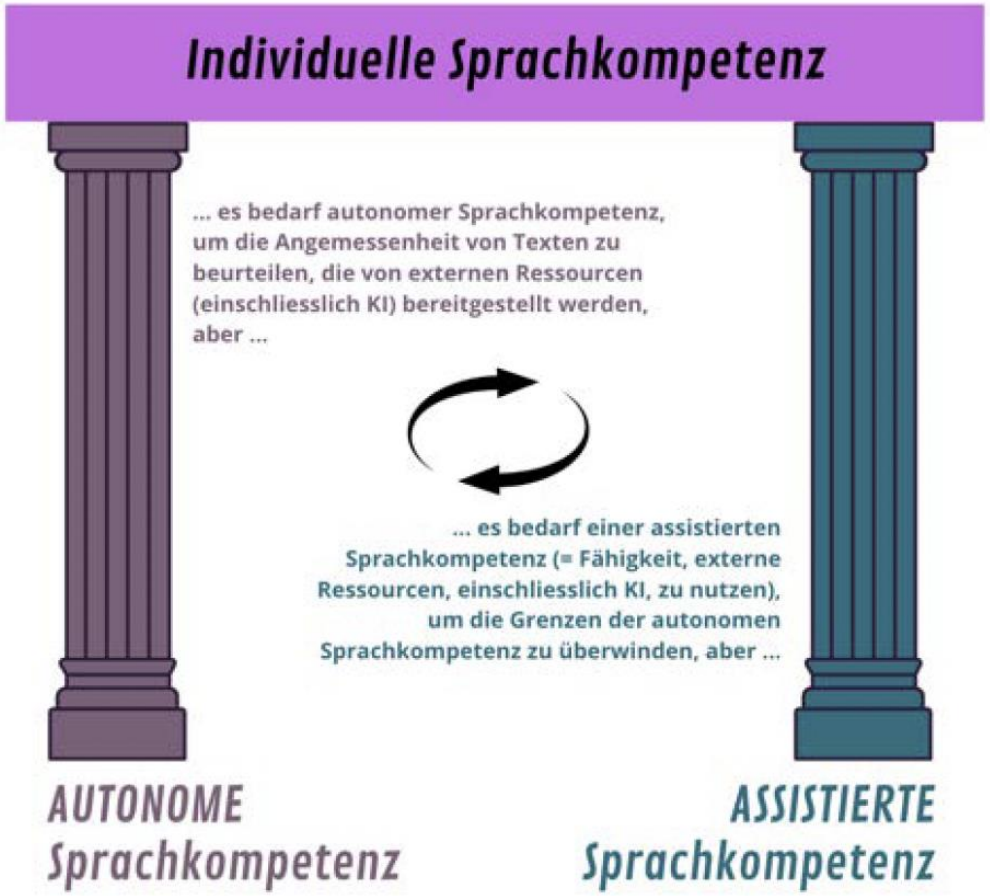


Abbildung 3: Sprachkompetenz (Alloatti & Montemarano 2025).

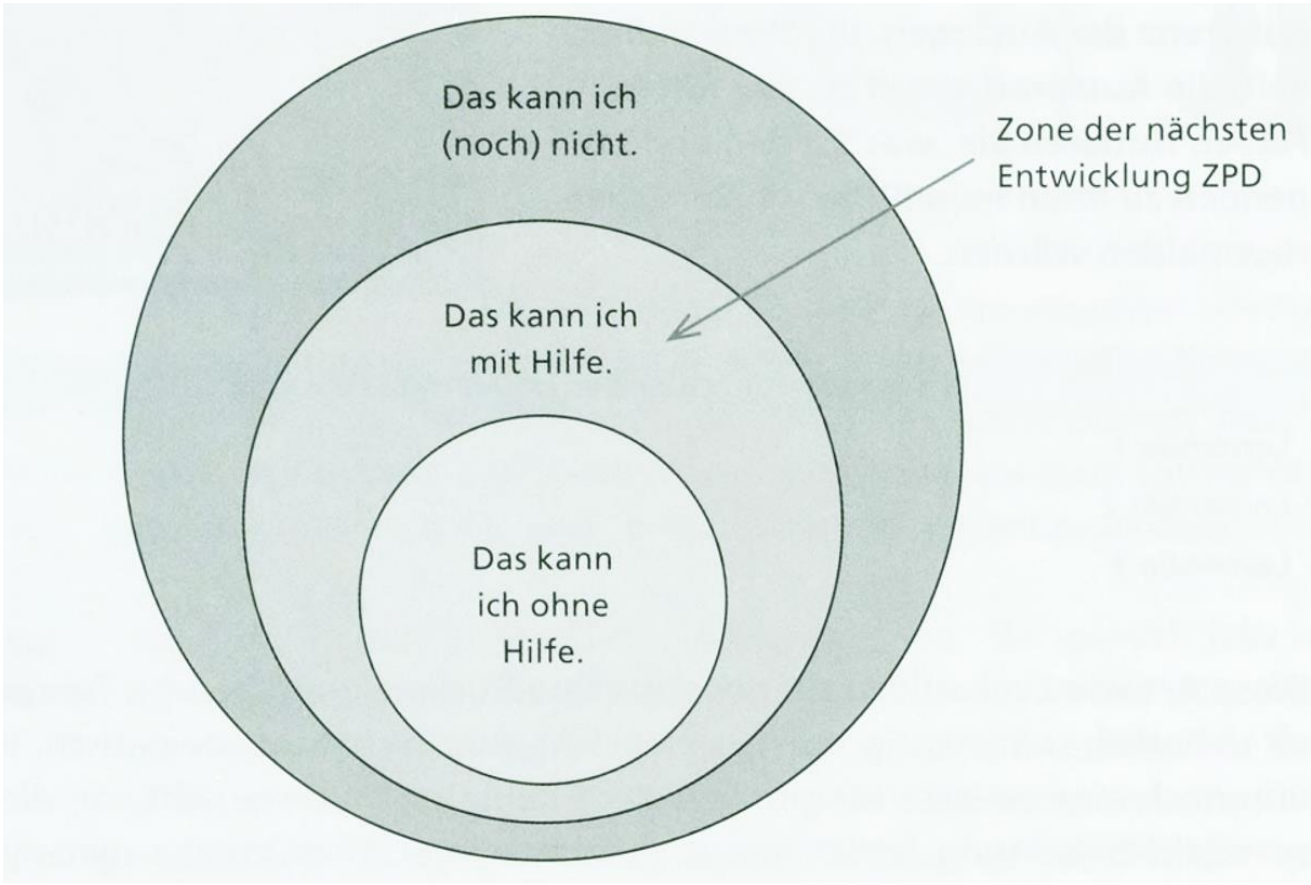


Abbildung 1: Schematische Darstellung der zone of proximal development (Grotjahn&Kleppin, 2017, S.130)

Projektunterricht.

Il cartaceo.

Fascicoli interdisciplinari.

(> network intercantonale tra i docenti)

Selbstversuch (Sara Alloatti)

- Laufendes Projekt zum Thema ‘bambini invisibili’:
- Zusammenarbeit der Fachdidaktiken Italienisch und Geschichte.
- Umfang: rund 40 h
- Einsatz: 3-6 Lektionen

Davon leiten wir ab, wie ein Lehrmittel der Zukunft aussehen könnte.

INFORMATION

Inhalte

– Verwebung von primärer und sekundärer curricularer Struktur (von Anfang an)

Didaktik

– Kommunikativ
– Neurodidaktisch fundiert
– Handlungsorientiert

Format

– Print, digital ergänzt über eine geschlossene Plattform

Dimensioni

6 anni – ca. 4’000 h p.a.

www.phsg.ch/de/cambiamenti

Pädagogische Hochschule St.Gallen

Godetevi la serata &
Danke fürs Mitmachen!

Pädagogische Hochschule St.Gallen